

DEUTSCHER BUNDESTAG

16. Wahlperiode
Ausschuss für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung

Berlin, 4. Mai 2006

Tel.: 227-33011 (Sekretariat)
Fax: 227-36008 (Sekretariat)

Mitteilung

Achtung!
Geänderte Anfangszeit!

Die 12. Sitzung
des Ausschusses für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
findet statt am

Mittwoch, 10. Mai 2006, 11:00 bis 13:00 Uhr
Sitzungsort: Paul-Löbe-Haus, Berlin
Sitzungssaal: E.800

Tel. 227-30304 (Sitzungssaal)
Fax 227-36304 (Sitzungssaal)

Öffentliche Anhörung zu Thema

„Bekämpfung von HIV/AIDS in Entwicklungsländern“

Sachverständige:

Tido von Schön-Angerer

Ärzte ohne Grenzen,
Kordinator Forschung und Entwicklung

Dr. Sonja Weinreich

Aktionsbündnis gegen AIDS,
Beraterin für die evangelische Zusammenarbeit
beim Deutschen Institut für Ärztliche Mission (Difäm)

Dr. Christoph Benn

**Globaler Fonds zur Bekämpfung von Aids,
Tuberkulose und Malaria,**
Leiter Außenbeziehungen

Zum Hintergrund der Anhörung:

Die Vollversammlung der Vereinten Nationen wird sich vom 31. Mai bis 2. Juni 2006 mit dem Thema HIV/AIDS befassen. Dabei soll der Fortschritt beim Erreichen der Ziele, die 2001 auf der historischen Sondertagung der VN-Vollversammlung zu HIV/AIDS beschlossen wurden, bilanziert und Schlussfolgerungen gezogen werden. In der „Declaration of Commitment“ verpflichteten sich seinerzeit die Unterzeichnerstaaten unter anderem zu globalen Maßnahmen zur Prävention von HIV/AIDS sowie zur besseren Koordinierung und höheren Effizienz bei der Bekämpfung.

Anlässlich dieser Sitzung der Vereinten Nationen haben die Berichterstatter der Fraktionen - Sibylle Pfeiffer (CDU/CSU), Dr. Wolfgang Wodarg (SPD), Dr. Karl Addicks (FDP), Hüseyin-Kenan Aydin (DIE LINKE.) und Ute Koczy (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) - die Sachverständigen gebeten, zu folgenden Fragen Stellung zu nehmen:

- 1. Wie bewerten Sie die Wirksamkeit der unterschiedlichen Strategien zur Bekämpfung von HIV/AIDS in Entwicklungsländern?**
- 2. Wie kann die Vernetzung von nationalen und internationalen Akteuren verbessert werden, um die Effizienz bei der Bekämpfung von HIV/AIDS zu steigern?**
- 3. Wie beurteilen Sie die Entwicklung einer Konzeption, mit der die international abgestimmte Nutzung der verfügbaren Mittel – auch in der Prävention – optimiert werden kann? Wie steht es um die Entwicklung einer kindgerechten und tropengerechten Medikation?**

Thilo Hoppe, MdB
Vorsitzender